



Kiel, 1. Oktober 2013

Nr. 208 /2013

Peter Eichstädt:

Barrierefreiheit im Fernsehen – das haben wir lange gefordert!

Zur Mitteilung des NDR, ab heute die Regionalmagazine zu Untertiteln, erklärt der medienpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Peter Eichstädt:

Wir begrüßen, dass das Schleswig-Holstein-Magazin wie alle anderen Regionalmagazine des NDR auch, jetzt für Hörgeschädigte Untertitelt wird. Diese Maßnahme war lange vor uns gefordert worden. Dass sie nun kommt, ist nicht zuletzt unserem beharrlichen Drängen nach Barrierefreiheit geschuldet. Dass immer mehr Sendungen für Menschen mit Behinderungen barrierefrei angeboten werden, ist eine gute Entwicklung. Es ist auch eine Konsequenz aus den Regelungen im Rundfunkfinanzierungsstaatsvertrag, demzufolge Menschen mit Behinderung ein Drittel der Haushaltsabgabe bezahlen. Somit beteiligen sie sich auch an der Finanzierung der Barrierefreiheit. Wir wünschen uns, dass der NDR in der vorgelegten Geschwindigkeit seinen bis Ende 2013 angestrebten Anteil von 60 % Untertitelung in den nächsten Jahren weiter steigert.

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten sind bei Barrierefreiheit deutlich weiter als die privaten Anbieter. Ich fordere die SAT 1/Pro/-Gruppe sowie RTL ausdrücklich auf, ihrer gesellschaftlichen Verpflichtung nachzukommen und für ihre Programme ebenfalls Untertitelung auszuweisen. Ein weiteres Feld ist die Audiodeskription für blinde und sehgeschädigte Menschen. Diese Aufgabe steht als nächstes auf der Agenda für mehr Barrierefreiheit.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de